

Mitteilungsblatt

Gemeinde Bad Ditzenbach

Ortsteile Auendorf Bad Ditzenbach Gosbach

Herausgeber : die Gemeinde. Druck und Verlag : Verlagsdruckerei Uhingen,
Inh. Oswald Nussbaum, 7336 Uhingen, Zeppelinstraße 37, Tel. (07161) 35 50.
Verantwortlich f.d. amtl. Teil : Bürgermeisteramt; f.d. übrigen Teil : Oswald Nussbaum.



4. Jahrgang

Donnerstag, den 1. Juni 1978

Nr. 21

Amtliche Bekanntmachungen

Einladung zu der Sitzung des Gemeinderats

am Donnerstag, 8. Juni 1978, 19.30 Uhr, in Bad Ditzenbach im Gemeindehaus bei der Kath. Kirche, Hauptstraße 13

Tagesordnung

Öffentlich :

- Beratung mit Planern vom Büro Wick + Partner über Bebauungsplan-Vorentwürfe
 - Zwischen Gosbach - Bad Ditzenbach: Wohnen, Sport, Verbindungsweg, Schulsport, Wohnen
 - Harttal in Bad Ditzenbach: Wohnen und Sondergebiet
- Aufstellung des Bebauungsplans „Im Letten“, Ortsteil Gosbach (Erweiterungsplan)
 - Behandlung von Bedenken und Anregungen
 - Beschlußfassung als Satzung (§ 10 BBauG)
- Bäusachen

Anschließend ist nichtöffentliche Beratung.

Einladung!

Bürgerbeteiligung zur Aufstellung des Flächennutzungsplans

- Informationsgespräch am Freitag, 9. Juni 1978, in Bad Ditzenbach -

Die vereinbarte Verwaltungsgemeinschaft Deggingen - Bad Ditzenbach hat für die Gemeinden Deggingen und Bad Ditzenbach mit den Ortsteilen Reichenbach im Täle, Auendorf und Gosbach den Flächennutzungsplan aufzustellen.

Die Verwaltungsgemeinschaft will in einer öffentlichen Veranstaltung am Freitag, 9. Juni 1978, 19.30 Uhr, im Gemeindehaus Bad Ditzenbach bei der neuen Katholischen Kirche, Hauptstraße 13, die allgemeinen Ziele und Zwecke der Planung darlegen. Dabei sollen die Bürger die Gelegenheit nutzen, sich zu äußern und Erklärungen zu verlangen.

Der Flächennutzungsplan wird als einheitlicher Bauleitplan für den ganzen Verwaltungsraum Deggingen - Bad Ditzenbach aufgestellt. Er hat die beabsichtigte städtebauliche Entwicklung für die nächsten 15 bis 20 Jahre darzustellen und wird die Grundlage für die Aufstellung von verbindlichen Bebauungsplänen sein.

Es werden die künftigen Wohnbaugebiete, Gewerbeplätze, Grünflächen, Sportgebiete, Erholungszonen und Sonderbaugebiete ausgewiesen. Genau so wichtig ist im Flächennutzungsplan die Darstellung, wo nicht gebaut werden soll. Die Interessen des Landschaftsschutzes zur Erhaltung eines natürlichen Erholungsraumes werden oft im Ringen um Bauflächen vernachlässigt.

Alle Beteiligten sollten das richtige Maß suchen. Die Bürger sollten die Gelegenheit einer Information aus erster Hand und zum Vortrag ihrer Ansichten nutzen. Planer vom Büro Wick + Partner aus Stuttgart sowie Vertreter der Gemeinden laden herzlich zur Teilnahme ein.

Grundschule Bad Ditzenbach

Allen, die zum Gelingen unseres Kinderfestes beigetragen haben, möchte ich an dieser Stelle herzlich danken. Besonderer Dank gilt den Eltern, die auch in diesem Jahr tatkräftig bei der Vorbereitung mitgeholfen haben, sowie den Elternbeiräten und auch den Firmen, die unserem Aufruf gefolgt sind und Spenden für Kletterbaum und Spiele gemacht haben.

Sie alle haben dadurch Ihre Verbundenheit zur Schule zum Ausdruck gebracht und damit der Lehrerschaft und besonders den Schülern unserer Schule eine große Freude gemacht.

Auch dieses Kinderfest wird allen Kindern, die daran teilnehmen durften, über ihre Schulzeit hinaus in Erinnerung bleiben.

Schulleiter

Freiwillige Feuerwehr Bad Ditzenbach

Löschzug Auendorf



Übung am Freitag, dem 2.6.1978 um 20.00 Uhr am Magazin in Arbeitskleidung.

Der Löschzugführer

Freiw. Feuerwehr Bad Ditzenbach - Kreisfeuerwehrtag in Kuchen

Am Sonntag, dem 4.6.78, ist der 29. Kreisfeuerwehrtag in Kuchen. Um 13.00 Uhr ist der Festzug. Er stellt sich beim Kath. Gemeindezentrum auf. Unsere Wehr hat die Nr. 24.

Gemeinsame Abfahrt um 12.15 Uhr.

Bad Ditzenbach und Gosbach vom Gerätehaus und Auendorf vom „Hirsch“ aus.

Die Feuerwehr nimmt vollzählig am Festzug teil. Nur so können wir unsere Gemeinde gut repräsentieren!

Anzug: 1. Garnitur

Der Kommandant

Fundsachen

Auf dem Rathaus Bad Ditzenbach wurde ein Paar Kinderturnschuhe abgeliefert.

Ein Fahrrad wurde ebenfalls als Fundsache gemeldet.

Die Verlierer können sich auf dem Rathaus Bad Ditzenbach melden.

Hochwasser- und Unwetterschäden

Die in den letzten Tagen entstandenen Hochwasser- und Unwetterschäden sind noch nicht abzusehen. Wie aus der Presse zu entnehmen war, wird das Land im Wege eines Hilfsprogramms die Geschädigten in einem noch zu bestimmenden Umfang unterstützen. In welchen Fällen und in welcher Höhe dies sein wird, ist dem Landratsamt derzeit noch nicht bekannt.

Das Landratsamt empfiehlt, daß von den Betroffenen eine möglichst genaue Schadensfeststellung durchgeführt wird.

Eine Beweissicherung sollte durch Hinzuziehen Dritter ermöglicht werden.

Weitere Schritte werden zum frühestmöglichen Zeitpunkt bekanntgegeben werden.

gez.: Dr. Schwarzmann

Die Gemeinde gratuliert:

Aus dem Ortsteil Gosbach

Herrn Karl Baumann, Mörikestraße 28,
am 1. Juni zum 70. Geburtstag

Aus dem Ortsteil Bad Ditzenbach

Frau Theresia Uhlmann, Helfensteinstr. 40,
am 2. Juni zum 71. Geburtstag
Frau Martha Gras, Am Oberberg 15,
am 5. Juni zum 78. Geburtstag
Frau Karoline Schisler, Degginger Str. 8,
am 7. Juni zum 76. Geburtstag

Sperrmüll- und Schrottabfuhr

Es wird daran erinnert, daß in den Ortsteilen Auendorf und Bad Ditzenbach am Donnerstag, 8. Juni, die übliche Sperrmüllabfuhr zusammen mit einer Schrottabfuhr vorgenommen wird. Schrott soll neben dem Sperrmüll bereitgestellt werden.

Sprechtage für Angestelltenversicherte im Monat Juni 1978

Der Prüfbeauftragte der BfA, Herr Prassek, hält im Monat Juni 1978 folgende Sprechstage ab:

Donnerstag, den 1. Juni 78 in Göppingen, Landratsamt, Zi. 108,
Dienstag, den 13. Juni 78 in Geislingen, Heidenheimer Str. 28,
Donnerstag, den 15. Juni 78 in Göppingen, Landratsamt, Zi. 108.

Die Sprechstage werden in der Zeit von 9.00 - 12.00 Uhr und von 13.30 - 15.30 Uhr abgehalten.

Allen Versicherten der Rentenversicherung der Angestellten wird damit Gelegenheit gegeben, ihre Versicherungsunterlagen überprüfen zu lassen. Die Auskünfte sind kostenlos.

Viehzählung

Auf Grund des Viehzählungsgesetzes in der Fassung vom 23. September 1973 (BGBl. I, S. 1514) findet

am 2. Juni 1978

eine Zählung der Rindvieh- und Schafbestände statt. Die Zählung wird als Teilerhebung (Repräsentativerhebung) durchgeführt. Es sind alle Rinder und Schafe anzugeben, die sich in der Nacht vom 1. auf den 2. Juni 1978 in den Ställen bzw. auf den Flächen der Betriebe bzw. der Gemeinde befunden haben, einschließlich aufgenommenes fremdes Vieh (Pensions-, Lohnmastvieh und dgl.). Die Zähler sind berechtigt und verpflichtet, die Zahl der Tiere durch eigenen Augenschein zu zählen.

Die Viehzählungsergebnisse dienen der Beurteilung der Marktlage und der Schätzung des Einfuhrbedarfs von Fleisch, Fleischerzeugnissen und Futtermitteln, zugleich bilden sie die Grundlage für Vorausberechnungen und damit für die Unterrichtung der Erzeuger über die künftige Marktlage. Falsche Vorausschätzungen auf Grund unzuverlässiger Zählergebnisse können unserer Landwirtschaft großen Schaden bringen. Die Betriebsinhaber müssen also selbst daran interessiert sein, daß ihre Ausgaben vollständig sind und der Wahrheit entsprechen. Die Verwendung der Einzelangaben zu steuerlichen Zwecken, für den Lastenausgleich und dgl. ist unzulässig.

In jedem Betrieb bzw. Haushalt mit Rindvieh- bzw. Schafhaltung muß am Tag der Zählung (2. Juni 1978) eine Person anwesend sein, die dem Zähler die verlangten Auskünfte erteilen kann. Der Viehhalter oder sein Stellvertreter müssen über den Viehbestand genau unterrichtet sein. Es werden jedoch von den Zählern nur diejenigen Betriebe aufgesucht, die vom Statistischen Landesamt für die Zählung (Repräsentativerhebung) nach dem Zufallsprinzip ausgelost worden sind.

Wer unrichtige oder unvollständige Angaben macht oder die Auskünfte nicht rechtzeitig erteilt oder wer dem Zähler das Betreten von Grundstücken, Ställen und dgl. verweigert, begeht eine Ordnungswidrigkeit, die nach § 9 des Viehzählungsgesetzes mit einer Geldbuße geahndet werden kann.

Bekanntmachung des Innenministeriums über die Auszeichnung von kommunalen Bürgeraktionen im Jahr 1978

Vom 11. Mai 1978 Az.: IV 72.78

Nach einem Beschluß des Landtags von Baden-Württemberg sollen im Jahr 1978 wiederum kommunale Bürgeraktionen ausgezeichnet werden. Mit dieser Auszeichnung sollen vorbildliche Leistungen von Bürgern auf Gemeinde- und Kreisebene im Dienste der Gemeinschaft und der Mitbürger, die die öffentliche Daseinsvorsorge ergänzen oder ersetzen, öffentlich anerkannt und unterstützt werden.

Dies dient der Ermutigung und Stärkung des gemeinnützigen bürgerschaftlichen Einsatzes, durch den sich der Einfallsreichtum, die Schaffenskraft und die Leistungsbereitschaft der Bürger in der sozialen Partnerschaft der Gemeinschaft als notwendige Ergänzung und Alternative zur öffentlichen Verwaltung entfalten.

Das Innenministerium lädt hiermit zur Teilnahme an den Veranstaltungen ein.

Für die Auszeichnung von kommunalen Bürgeraktionen im Jahr 1978 gelten nach dem Beschluß der Landesregierung vom 2. Mai 1978 folgende

Grundsätze:

1. Teilnahme:

- 1.1 Um die Auszeichnung können sich einzelne Personen oder Personengruppen (auch Vereine) bewerben, die in ihrer Gemeinde oder ihrem Landkreis gemeinnützige, im Wirkungsbereich der Gemeinde oder des Landkreises liegende Ziele auf allgemeinem kommunalem, auf sozialem oder auf kulturellem Gebiet zur Ergänzung oder anstelle öffentlicher Leistungen mit gesetzlich zulässigen Mitteln verfolgen (Bürgeraktionen).

Bürgeraktionen, die überwiegend von Trägern öffentlicher Aufgaben getragen werden, kommen für eine Auszeichnung nicht in Betracht.

Bürgeraktionen können auch von Gemeinden und Landkreisen oder von anderen Dritten zur Auszeichnung vorgeschlagen werden; dabei sollte das Einverständnis der Bürgeraktion mit dem Vorschlag nachgewiesen werden.

Bürgeraktionen können zum Beispiel folgende Ziele verfolgen

- im allgemeinen kommunalen Bereich:

die Gemeindeentwicklung (insbesondere in städtebaulicher Hinsicht), die Schaffung oder Erweiterung öffentlicher Einrichtungen, die Gestaltung und Pflege des Orts- und des Landschaftsbildes oder die Förderung des Gemeinschaftslebens und der Kommunikation zwischen den Einwohnern und der Gemeinde bzw. dem Landkreis,

- im sozialen Bereich:

Jugendbetreuung, Förderung der Familie, Altenhilfe, Nachbarschaftshilfe, die Unterstützung, Betreuung u. Versorgung Kranker und Behinderter, die Eingliederung von Spätaussiedlern oder Hilfen für Ausländer und Haftentlassene,

- im kulturellen Bereich:

die Pflege und Förderung des örtlichen Volks- und Brauchtums, die Förderung des Kunst- und Kulturlebens sowie die Förderung von Sport, Spiel, Freizeitgestaltung und Geselligkeit.

- 1.2 Die Bürgeraktionen müssen bereits im Gang sein; sie können auch schon abgeschlossen sein, sollen dann aber nicht länger als ein Jahr zurückliegen. Beteiligten können sich auch Bürgeraktionen, die sich bereits im Jahr 1977 um eine Auszeichnung beworben haben oder dafür vorgeschlagen worden sind und noch keine Auszeichnung erhalten haben.

- 1.3 Zur Teilnahme sind folgende Unterlagen und Angaben erforderlich:

- ein kurzer Bericht über die Ziele, die Arbeit und die Leistungen der Bürgeraktion. Aus dem Bericht soll sich ergeben, inwieweit die Bürgeraktion den einzelnen Bewertungsmerkmalen nach Nr. 2 entspricht; auch sollte die Finanzierung der Vorhaben dargestellt werden;
- die Benennung des gesetzlichen Vertreters oder eines Vertrauensmannes der Bürgeraktion und seines Stellvertreters,
- die Angabe einer Bankverbindung (Konto und Kontoinhaber),

2. Bewertung

Für eine Auszeichnung kommen Bürgeraktionen in Betracht, die in der allgemeinen Anschauung nach ihren Beweggründen, ihrer Tätigkeit und ihrer Wirkung beispielhaft sind.

- 2.1 Bei der Bewertung der Beweggründe einer Bürgeraktion kommt es insbesondere darauf an, ob sie vorrangig von uneigennütigen Interessen bestimmt ist und in welchem Umfang sie aus eigener Ideenkraft und Leistungsbereitschaft entwickelt worden ist.
- 2.2 Für die Bewertung der Tätigkeit der Bürgeraktion sind insbesondere folgende Merkmale von Bedeutung:
 - Art und Dauer der Tätigkeit, Ideenreichtum, Originalität,
 - Zahl der Beteiligten (zu trennen nach fest mitarbeitenden, gelegentlich mitarbeitenden und fördernden Mitgliedern),
 - zeitlicher und finanzieller Einsatz der Beteiligten, Übernahme von Lasten oder Pflichten,
 - Umfang und Qualität der Leistung, erreichte Ziele.
- 2.3 Für die Bewertung der Wirkung einer Bürgeraktion kommt es insbesondere an auf
 - die Förderung der Gemeinschaft, die Hilfe für die Mitbürger und die Selbsthilfe
 - die Ausstrahlung in der Öffentlichkeit (örtlich und überörtlich),
 - die Vorbildlichkeit für ähnliche Tätigkeiten privater oder öffentlicher Stellen.

Informationsbroschüre „Bürger helfen mit“

Das Innenministerium hat eine Informationsbroschüre über vorbildliche kommunale Bürgeraktionen im Jahr 1977 unter dem Titel „Bürger helfen mit“ herausgegeben. In dieser Broschüre sind die 12 Hauptpreisträger des Wettbewerbs 1977 ausführlich und die 36 Preisträger in Kurzfassung beschrieben. Da auch im Jahr 1978 ein Wettbewerb für kommunale Bürgeraktionen durchgeführt wird, soll diese Broschüre möglichst bald an interessierte Bürger verteilt werden. Die Broschüre will u.a. Anregungen für andere oder künftige Bürgeraktionen geben. Sie kann auf dem Rathaus eingesehen werden.

Ulmer Theater - Fremdenmiete M 2

A Spielzeit 77/78:

nächste Vorstellung: Mittwoch, 7.Juni: Ballett
letzte Vorstellung: am 28.6.78

B Anmeldung für die Spielzeit 78/79:

11 Vorstellungen: 4 Schauspiele, 4 Opern, 2 Operetten und 1 Musical

Preise der Plätze einschl. Busfahrt:

Klasse	Reihe		bisher DM	neu DM
1	Parkett 1-8	Rang Mitte 1-2	17.10	19.70
2	Parkett 9-11	Rang Mitte/Seite 3-4	15.50	17.60
3	Parkett 12-14	Rang Mitte 5	13.70	15.50
4	Parkett 15-17	-	11.40	12.80
5	Parkett 18-20	-	9.10	10.10

Einschreibgebühr DM 3,-

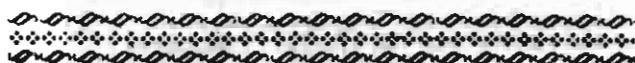
Bei Anmeldung bis spätestens 30.6.78 haben die bisherigen Abonnenten Anspruch auf die alten Plätze.

Nachmeldungen (ohne Anspruch auf den alten Platz) auch noch während der Sommerpause möglich.

Neue Theaterbesucher sind erwünscht!

Anmeldungen für die bisherigen und die neuen Theaterbesucher nimmt entgegen:

Vertrauensmann Gertrud Oehling
Deggingen, Hauptstr.30
Tel.: 07334/5955.



Ärztlicher Sonntagsdienst

3./4.6.1978 Dr. Dokoupil, Deggingen, Tel. Degg. 5857

Sonntagsdienst der Apotheken

3./4.6.1978 Apotheke Bad Ditzenbach

Kirchliche Mitteilungen

Katholische Kirchengemeinde Bad Ditzenbach

Gottesdienste vom 3.6. bis 10.6.1978

Samstag, 3.Juni

14.00 Uhr Beichtgelegenheit

19.00 Uhr Sonntag-Vorabendmesse

hl.Messe für Alfons Faul

Bischöfl. Kollekte für die Diaspora

Sonntag, 4.Juni: Hauptfesttag des 150jährigen Jubiläums der Diözese Rottenburg 1828 - 1978

„Gottes Ja - Unsere Hoffnung“

9.00 Uhr Meßfeier zum Jubiläum der Diözese Rottenburg

Bischöfl. Kollekte für die Diaspora

Montag, 5.Juni

19.00 Uhr hl.Messe für Georg Weber mit Sohn Georg

Dienstag, 6.Juni

19.00 Uhr hl.Messe für Anna Bruder

Mittwoch, 7.Juni

19.00 Uhr hl.Messe für Hermann und Maria Scheurle

Donnerstag, 8.Juni

7.45 Uhr Schülergottesdienst als Dankgottesdienst

für das vergangene Schuljahr 1977/78

hl.Messe nach Meinung

Freitag, 9.Juni

7.45 Uhr hl.Messe zum Trost der armen Seelen

Samstag, 10.Juni

14.00 Uhr Beichtgelegenheit

19.00 Uhr Sonntag-Vorabendmesse

hl.Messe für Johannes und Cäzilia Fischer

Festausgabe des Katholischen Sonntagsblattes

Das Kath. Sonntagsblatt unserer Diözese Rottenburg erschien zum 4.Juni in einer Sondernummer und wurde allen Haushaltungen zugestellt. Mit der Auslieferung dieser Festausgabe soll eine Werbung für das Kath. Sonntagsblatt verbunden werden.

Als Pfarrer würde ich mich freuen, wenn Sie sich zur Bestellung unseres Sonntagsblattes entschließen könnten. Sie werden mit dieser Zeitung über das kirchliche Leben in unserem Land und in der ganzen Welt informiert. Sie erfahren wichtige gesellschaftliche Ereignisse und finden genügend Beiträge zur Unterhaltung. Wie wär's mit einer Bestellung? Mit einem aufrichtigen Dankeschön

Ihr Pfarrer Alfred Müller

Katholische Kirchengemeinde Gosbach

Samstag, 3.Juni

14.00 Uhr Beichtgelegenheit

19.00 Uhr Sonntagsgottesdienst am Vorabend:

Emilie Höfer geb.Banhardt gestorben in der U S A.

Sonntag, 4.Juni - 9. Sonntag im Jahreskreis -

7.30 Uhr Frühmesse: Jahrtagsmesse für Rudolf Kalik

9.30 Uhr Hauptgottesdienst: für Walburga Miller

Montag, 5.Juni - Hl. Bonifatius, Glaubensbote in Deutschland -

7.30 Uhr hl.Messe für Johann und Josefine Baumann

Dienstag, 6.Juni

19.00 Uhr Jahrtagsmesse für Maria König

Mittwoch, 7.Juni

7.30 Uhr hl.Messe für Konrad Beyerle

Donnerstag, 8.Juni

7.30 Uhr Gest.Jahrtagsmesse für Anna Schweizer

Freitag, 9.Juni

7.30 Uhr hl.Messe für Walburga Sindele und Sofie Walz

Aufgebote:

Kurt Jauß von Zell/u.A. mit Veronika Alt von Gosbach
Franz Scheffthaler von Gosbach mit Jutta Maul von Deggingen

Das katholische Sonntagsblatt :

Das katholische Sonntagsblatt unserer Diözese (zum 150jährigen Jubiläum) erscheint zum 4.Juni in einer Sondernummer.

Sie wird auch an alle Haushalte verteilt, die Nichtbezieher sind. Bitte schauen Sie das Blatt einmal an und überlegen Sie, ob Sie es auch nicht bestellen sollten? In der Woche nach dem Erscheinen wird dazu Gelegenheit gegeben! Am besten können Sie selber sich beim Pfarramt melden oder bei unserer Verteilerin, Fräulein Rosa Stehle, Schulstr. 17. Bezugspreis: 9,-DM pro Quartal.

Das kath. Sonntagsblatt informiert über alles, was Kirche und Diözese angeht. Der Bischof schreibt: „Die Kirchenzeitung ist und bleibt ein bedeutsames Instrument der Bildung und der Information für unsere Gläubigen!“ Darum ist es so wichtig, daß jede katholische Familie das Bistumsblatt bezieht und sich informieren läßt, um so den Glauben zu stärken!

Rückblick auf Fronleichnam: Der Gottesdienst mit Prozession in der Kirche wurde sehr schön gestaltet. Allen, die daran mitgewirkt haben, herzlichen Dank! Auch die anschließende Gemeindefeier war wieder ein Erfolg! Für alle Mitarbeit bei der Vorbereitung und dem Verlauf des Festes, für die vielen Spenden (Kuchen, Tombolapreise) sei hier ein herzliches Vergelt's Gott gesagt! Der Basarverkauf der Missionsgegenstände aus aller Welt erbrachte die schöne Summe von etwa DM 1.500,-. Der Reingewinn wird dem Pater Andreas Schweizer (Missionar in Tansania), für seine Missionsarbeit zugeschickt!

Wir danken auch allen Gemeindegliedern und den Gästen, die beim Fest waren, denn ohne sie kann kein Fest gelingen. Es hat allen wieder einmal „gut getan“, so beisammen zu sein in froher Runde. Die Musikkapelle Gosbach hat wirklich für gute Unterhaltung gesorgt. Herzlichen Dank!

Evangelische Kirchengemeinde Auendorf

Wochenspruch:

Christus spricht:

Kommet her zu mir alle,
die ihr mühselig und beladen seid;
ich will euch erquicken!

Matthäus-Evgl. 11, 28

GOTTESDIENST

Sonntag, 4. Juni - 2. Sonntag nach Trinitatis-

10.15 Uhr Familiengottesdienst
Predigttext: Markus-Evgl. 10, 13-16
„Kinder als Vorbild“

JUGENDKREIS:

Donnerstag, 1. Juni
19.00 Uhr Jugendkreis

JUGENDMUSIK:

Montag, 5. Juni
17.00 Uhr Jungbläser
19.00 Uhr Gitarrenkurse I - III

CHRISTL. PFADFINDERSCHAFT - C P D -

Dienstag, 6. Juni
14.30 Uhr Jungschar
16.30 Uhr Wölflingsmeute

Evangelische Kirchengemeinde Deggingen

Wochenspruch:

Christus spricht: Kommet her zu mir alle, die ihr mühselig und beladen seid; ich will euch erquicken. Matth. 11, 28

Freitag, 2. Juni

19.00 Uhr Filmabend im Gemeindehaus
„Africa Queen“ - John Hustons Meisterkomödie mit Humphrey Bogart u. Katherine Hepburn, USA 1951 - Eintritt: DM 1,-

Sonntag, 4. Juni

9.15 Uhr Gottesdienst in der Christuskirche (Pfr. Metelmann)
Predigttext: Römerbrief 10, 8-17
Die Kollekte ist für die Arbeit der Diakonie bestimmt.
14.00 Uhr Gustav-Adolf-Fest in Heidenheim/Brenz
Mitfahrgelegenheiten im Pfarramt erfragen

Mittwoch, 7. Juni

14.30 Uhr Konfirmandenunterricht im Gemeindehaus
15.30 Uhr Jungschar im Gemeindehaus
20.00 Uhr Bibelabend im Gemeindehaus

Freitag, 9. Juni

15.00 Uhr Jugendkreis
18.00 Uhr Jugendkreis

19.45 Uhr Öffentliche Sitzung des Kirchengemeinderats im Pfarrhaus
Tagesordnung:
Gemeindehausumbau - Finanzierung
Gemeindefest

Samstag, 10. Juni

15.00 Uhr Seniorennachmittag im Gemeindehaus
Programm: „Die Abenteuer des Scapin“ v. Moliere
Ein Theaterstück, aufgeführt von einer Tübinger Jugendtheatergruppe, dazu wie immer Gemütlichkeit mit Kaffee und Kuchen. Auch alle interessierten Theaterfreunde und alle Kurgäste sind zu diesem Nachmittag herzlich eingeladen.

Tag der Diakonie

Sonntag, 6. Juni 1978, ist der diesjährige Tag der Diakonie, der unter dem Motto steht: „Gott hilft durch unsere Hände“. Diese Hilfe kann täglich und an verschiedenen Orten geschehen. Zum Beispiel in den evang. Krankenhäusern und in den Altenpflegeheimen. Sie geschieht vor aller Leute Augen auf den Straßen und Bahnsteigen, aber auch im Verborgenen, wenn einer dem anderen still eine Last abnimmt. Hilfe durch unsere Hände erfahren die Behinderten im Gymnastikraum, beim Unterricht und in den Werkstätten. Auch viele Beratungsgespräche in den Diakonischen Bezirksstellen wären ohne praktische Hilfen nicht viel wert

Diakonie hat viele Gesichter und sie braucht viele Hände. Bitte..helfen Sie mit, daß diese Arbeit getan werden kann. Gott kann auch durch Ihre Gabe helfen. In diesem Jahr wird dazu in unserer Gemeinde zum ersten Mal statt einer Sammlung eine Diakonische Jahresgabe erbeten. Wenn Sie demnächst einen Umschlag mit einem Überweisungsvordruck in die Hände bekommen, dann denken Sie bitte an die Notwendigkeit der vielen diakonischen Hilfsmaßnahmen und gerade daran, daß Gott gerade auch durch Ihre Hände helfen möchte.

Öffnungszeiten der Gemeindebücherei im Pfarrhaus

Dienstags von 10.00 - 11.00 Uhr

Samstags von 10.30 - 12.00 Uhr

Sprechstunde von Pfr. Metelmann im Pfarrhaus

Samstags von 10.30 - 12.00 Uhr oder jederzeit nach persönlicher Absprache (07334/294)

Vereinsnachrichten

Musikkapelle Bad Ditzenbach



Liebe Ditzenbacher!

Die Festtage zum 50jährigen Jubiläum und dem Tälesmusikertreffen sind vorüber.

Die Musikkapelle bedankt sich bei allen, die in irgendeiner Weise zum Gelingen beigetragen haben:

- den zahlreichen Besuchern aus allen drei Ortsteilen,
- den emsigen Helfern, die sich für die Bewirtschaffung und Organisation zur Verfügung gestellt haben,
- alljenen, die bei der Programmgestaltung während dieser Tage ihren Beitrag leisteten,
- nicht zuletzt denen, die schon während der Vorbereitung uns mit Rat und Tat unterstützten.

Besonders angenehm überrascht waren wir von der Verbundenheit, die die gesamte Bevölkerung mit der Musikkapelle bekundete und das Fest zu dem ihnen werden ließ!

Ein Dankeschön

Ihre Musikkapelle Bad Ditzenbach

Veranstaltungen vom 5. Juni bis 11. Juni 1978

Montag, Mittwoch und Freitag

7.45 - 8.15 Uhr

Morgengymnastik im kath. Gemeindehaus Bad Ditzenb. mit Frau Ilse Hacker, Physiotherapeutin. Die Teilnahme ist kostenlos und für jedes Alter geeignet.

Montag, 5. Juni

19.30 Uhr Bunter Abend mit den „5 lustigen Auendorfern“ und der „Gruibinger Hackbrett-Gruppe“ im kath. Gemeindehaus, Bad Ditzenbach, Hauptstr.
Unkostenbeitrag: DM 2,50 mit Kurgastkarte, DM 3,- ohne

Mittwoch, 7. Juni

- 13.00 Uhr Ausflugsfahrt „Schwäb. Gmünd - Wental -
Abfahrt Rathaus Bad Ditzenbach
Fahrpreis: DM 10.-
- 15.00 Uhr Wanderung nach Gosbach und zurück.
Treffpunkt Rathaus Bad Ditzenbach
Wanderung - Maiweg - Hiltental - Gosbach
zurück auf dem Bahndamm
Wanderzeit: ca. 2 Std.

Freitag, 9. Juni

- Wanderung zum Fuchseck
Fahrt mit Bus zum Fuchsecksattel
Wanderung - Rottelstein-Fuchseck-Steinpyramide-
Auendorf
Abfahrt an der Kurapotheke 14.44 Uhr
oder am Thermalbad 14.45 Uhr
Wanderzeit ca. 2 1/2 Std.
Einkehr in Auendorf.
Rückfahrt mit Linienbus

Samstag, 10. Juni

- Botanische Führung
14.30 Uhr Treffpunkt Kurapotheke

Anmeldungen für Halbtagsfahrten werden bis 10.00 Uhr des
Veranstaltungstages und für Tagesfahrten bis 10.00 Uhr des
Vortages erbeten.

Fahrradverleih. Im Rathaus Bad Ditzenbach können von
Mo.-Fr. Fahrräder ausgeliehen werden.
weils von 8.00 - 12.00 Uhr und von 13.00 - 16.00 Uhr.
Unkostenbeitrag: 1,- DM.

Schwäbischer Albverein



Ortsgruppe Bad Ditzenbach
Wanderfahrt „Fränkische Schweiz“
am 10. und 11. Juni 78
Wir fahren von Bad Ditzenbach über Heiden-
heim - Nördlingen-Gunzenhausen-Schwabach-
Pegnitz.

Dort werden wir die Teufelshöhle besichtigen und anschließend
wandern wir über Pottenstein nach Tüchersfeld, wo das Mittag-
essen eingenommen wird. Nach dem Essen wandern wir weiter
nach Gößweinstein, wo wir die Basilika besichtigen werden.
Wanderzeit: ca. 3 Std.

Nach der Quartierverteilung wird im Gasthaus „Stern“ in Göß-
weinstein das Abendessen eingenommen und daran anschließend
findet ein gemütliches Beisammensein statt.

Der Sonntagmorgen steht uns bis 10.00 Uhr zur freien Verfügung.
(Gottesdienst in der Basilika, Wanderung in der nahen Umgebung).
Um 10.00 Uhr fahren wir nach Heiligenstadt zur Burg Greifenstein
(Waffen, Geweihe, kostbare Inneneinrichtung).

Nach dem Mittagessen fahren wir über Forchheim-Höchstädt/
isch-Neuenstadt/Aisch-Bad Windsheim-Rothenburg ob der Tauber
und nach einem Aufenthalt in dieser Stadt erfolgt die Heimfahrt
über Crailsheim-Ellwangen-Aalen-Bad Ditzenbach.

Abfahrt in Bad Ditzenbach Rathaus ist um: 5.00 Uhr.
Abfahrt in Deggingen Bushaltestelle ist um: 5.10 Uhr.

Es sind noch einige Plätze frei !!!

Der Wanderwart.

Am kommenden Sonntag, dem 4. Juni 78 ist unsere Hütte ge-
öffnet.

Der Hüttenwart.

Kneipp-Verein Bad Ditzenbach



Voranzeige:

Am Donnerstag, dem 15. Juni 78 findet um
20.00 Uhr im Kath. Gemeindehaus in Bad
Ditzenbach unser nächster öffentlicher Vor-
trag statt.

Es spricht: Herr Dr. med. H. Kunze, Geislingen
über:

„Magen-, Darm-, und Leberkrankheiten - ihre naturheilkundliche
Vorbeugung und Behandlung“.

Unsere Mitglieder und unsere Kurgäste machen wir schon heute
darauf aufmerksam.

Die Vermieter werden ersucht, ihre Kurgäste auf unseren Vor-
trag hinzuweisen.

Bitte, besuchen Sie auch unsere Morgengymnastik!

Auch unsere Kurgäste sind dazu herzlich eingeladen, denn die
Gymnastik eignet sich für jedes Alter!!!

Der Vorstand.

Turn- und Sportverein Gosbach 1924 e.V.



Putzdienst

Die weiblichen Mitglieder des TSV Gosbach
werden herzlich gebeten, am kommenden
Mittwoch, dem 7.6.78 um 18.00 Uhr im
Vereinsheim zu erscheinen. Es ist dringend
nötig, das Clubhaus auf Vordermann zu
bringen.

Putzeimer, Lappen, Fensterleder usw. sind mitzubringen.
Wir hoffen auf zahlreiches Erscheinen.

SENIOREN - FUSSBALL:

Am Samstag, dem 3.6.78, spielen die AH zuhause gegen Unter-
lenningen. Spielbeginn: 18.00 Uhr.

Betrifft: Hauptversammlung

Bericht der Hauptversammlung des TSV Gosbach folgt nächste
Woche.

FSV Bad Ditzenbach

Im letzten Spiel gewann der FSV gegen Holzheim verdient mit
4:1 -Toren. Leider nützt der Sieg unserer Mannschaft nichts.
Durch viele unnötige Punktverluste müssen wir in der kommen-
den Saison in der C-Klasse spielen.
Die Reserve spielte 2:2 Unentschieden.

Am Samstag ist Arbeitsdienst am Sportplatz. Wir bitten um frei-
willige Helfer. Beginn: 9.00 Uhr.

In der kommenden Saison wollen wir wieder eine E-Jugend grün-
den und nach Möglichkeit die D-Jugend erhalten. Hierfür benöti-
gen wir aber viele Jugendliche, die Freude am Fußballsport haben.
Alle Jungen, die am 1. August 1966 geboren sind und Jüngere
werden gebeten, sich bei Herrn Hermann Moser, Ditzenbacher
Straße, oder bei Herrn Scheutle, Fritz anzumelden.

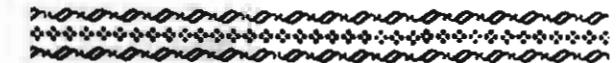
Das Clubheim ist mittwochs und donnerstags sowie Samstag und
Sonntag ab 15.00 Uhr geöffnet.

Sängerbund Gosbach e.V.



Am kommenden Montag, 5.6.1978, findet im
früheren Gasthaus „Rad“ in Gosbach um
20.00 Uhr eine Ausschusssitzung statt.
Tagesordnung: Ausflug 1978.
Alle Ausschusssmitglieder werden gebeten, an
dieser Sitzung teilzunehmen.

Die Vorstandschaft



RÜSTIGER RENTNER

für zeitweise Unterstützung und als Urlaubsvertretung des Haus-
meisters gesucht. (Bad Ditzenbach, Auendorfer Straße 8).

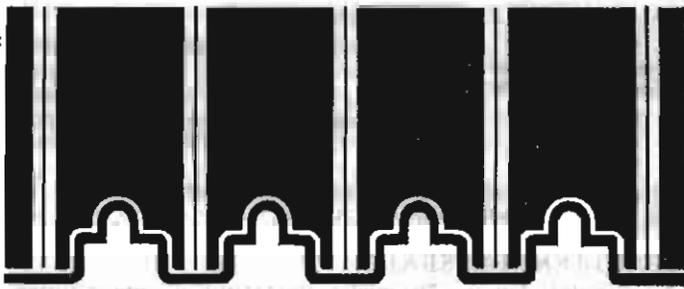
Bewerbungen bitte an:

Dieter Frasch, 7950 Biberach/Riss 1, Gartenweg 1

Junghennen-, Enten- u. Masthähnchen-Verkauf !

(schutzgeimpft und seuchenfrei) am Dienstag, dem 6.6.1978 in
Bad Ditzenbach beim Rathaus von 15.45 - 16.00 Uhr, in Auen-
dorf beim Milchhaus von 16.00 - 16.15 Uhr und in Gosbach
beim Rathaus von 16.15 - 16.30 Uhr.

GEFLÜGELHOF SCHULTE, 7209 Aixheim, Tel. 07424/3367



em markisen

ein Qualitätsbegriff
direkt
vom Hersteller

CLAUSS - MARKISEN

7311 Ochsenwang, Telefon 07023 / 60 81

Paßbilder

auch zum sofort Mitnehmen

Ihr Einkaufsziel im Oberen Filstal

feuchter

Lebensmittel-Drogerie-Foto, Sommerbergstr. 36

Tel. 0 73 35/64 43, 7346 Wiesensteig.

Alleinstehendes Ehepaar sucht moderne

3-4 Zimmer-Wohnung

in Bad Ditzgenbach bis 15.8.1978

Angebote erbeten unter Chiffre-Nr. Di 371 an die
Verlagsdruckerei Uhingen, Postfach 50, 7336 Uhingen

Junghennen bis legereif - Enten - Masthähnchen !

Zu günstigen Verkaufspreisen - schutzgeimpft ! Am Mittwoch, 7.6.

in:	Bad Ditzgenbach	Rathaus	um 8.50 Uhr
	Auendorf	"Hirsch"	um 9.00 Uhr
	Gosbach	Rathaus	um 9.15 Uhr

Nutzgeflügelhof H. FAUSER, Waiblingen, Tel. 07151 / 5 32 40



**Hochwertige, mitwachsende Schüler-
und Jugendschreibtische,**

mit schrägstellbaren Platten und vielen funktionell
wertvollen Variationsmöglichkeiten aus laufender
Fertigung in II. Wahl preiswert abzugeben.
Außerdem ansprechende Schreibtische in Kompakt-
bauweise, 140x60 cm, links mit Türe, rechts mit
3 Schubladen, rückseitig Buchnische.

Besuchen Sie uns! Geschäftszeiten von 8-12 und
von 13-17 Uhr.

moll

H.+K. Moll, Möbelfabrik

Rechbergstr. 7, 7341 Gruibingen, Tel. 07335/5008

HOCHBAU - TIEFBAU - STRASSENBAU

Für unsere verschiedenen Abteilungen suchen wir
stets Fachkräfte und Helfer:

Vorarbeiter für den Tief- u. Straßenbau

Maschinenisten für Bagger, Raupe und
Walze

sowie **Maurer** **Eisenflechter**
Straßenbauer **Gipser**
Kanalbauer **Schreiner**

Wir erwarten Leistung. Dafür bieten wir einen
sicheren Arbeitsplatz und beste Bezahlung. Bitte
schreiben Sie uns oder rufen Sie einfach an.



BAUUNTERNEHMUNG
7341 Gruibingen
Telefon 07335/5071



*Wenn Ferne u. Nähe
erscheinen Dir trüb,
dann liegt's an
der Brille
drum gehe zu...*



Staatl. gepr. Augenoptiker
Augenoptikermeister
Uhrmacher
Lieferant aller Krankenkassen

GRÜB

Geislingen/Steige, Bahnhofstr. 19

Zum baldmöglichsten Eintritt benötigen
wir noch

Betriebsschlosser.

Wir bieten Ihnen bei selbständigem
Arbeiten einen guten Verdienst und einen
sicheren Arbeitsplatz.

Bitte rufen Sie uns an und vereinbaren Sie
mit unserem Herrn Daß einen Vorstellungs-
termin.

MAYER-SCHUH GMBH

Drackensteiner Straße 125 - 129

7342 Bad Ditzgenbach-Gosbach

Telefon 07335 / 50 81

mayer

7342 Bad Ditzgenbach-Gosbach

Echte Pelze



mit Chic
und Pfiff

Pelze jetzt kaufen zu günstigsten Sommerpreisen!

Für Jung und alt – für Damen und Herren:

2800 echte, traumhaft schöne Pelzmäntel, Pelzjacken und Pelzvelour-Bekleidung

1000 dazu passende Pelzhüte, Pelzmützen u. -Krawatten

Denken Sie jetzt auch an die Pflege Ihrer Pelze. **Fachmännische Pelz-Aufbewahrung, Reparaturen, Umarbeitungen, Verlängerungen**

Nachtigall-Pelze

Pelzwarenfabrikation und Einzelhandel

7903 Laichingen Alb. Hirschstr. 65, Tel. (0 73 33) 53 23
Geöffnet Mo.-Fr. 8-12 und 13-18 Uhr, samstags durchgehend 8-14 Uhr, langer Samstag 8-18 Uhr

Schwabenhaus

Gesellschaft für schlüsselfertiges Bauen mbH

Postfach 1247 7252 Weil der Stadt Telefon (0 70 33) 23 66

Wertbeständige Massivbauweise – Stein auf Stein solide gemauert.

Hochwertige Komfortausstattung.

Große Auswahl an Haustypen und freie Planung. Solartechnik auf Wunsch.

Garantierter Festpreis incl. Architektenleistungen, Bauantrag und Bauleitung.

Sicherheit. Keine Anzahlung. Rechnungsstellung nach Bauleistung.

Fordern Sie unseren kostenlosen Katalog und unverbindliche Fachberatung an!

Bauplätze im Kundenauftrag laufend gesucht – Bezirksleitung zu vergeben.

POROTON®
hält warm und bleibt trocken

Massiv
und mit Pfiff.
Aus YTONG
gebaut!

Senden Sie mir bitte kostenlosen Katalog

Name _____ Telefon (_____) _____

Straße _____ PLZ, Ort _____

FLIESEN RESTEVERKAUF

Aus unserem alten Lager haben wir noch ca. 1500 qm versch. Restposten zwischen 5 – 50 qm besonders preisgünstig abzugeben.



BAUPLATZ GESUCHT

für 1- bis 1 1/2-geschossiges Einfamilienhaus. Baubeginn spätestens Frühjahr 1979.

Telefon 07181/7949

„Mit 180 Mark monatlich verwirklichte Familie B. den Traum vom Eigenheim.“



Gisela Görl*
*Geldberater
Kreissparkasse
in Bad Diltzenbach

Als wir Familie B. vor einigen Monaten die auf der Rückseite stehende Rechnung aufmachten, schüttelte Frau B. fassungslos den Kopf: „Wenn ich die bisherigen Mietkosten abziehe, würden wir also nur 180 Mark zusätzlich für unser Eigenheim aufwenden müssen. Und da hab' ich mir Sorgen wegen der hohen Belastungen gemacht.“

Alle, die vom eigenen Heim träumen, sollten mit uns, den -Geldberatern sprechen, damit die Träume möglichst schnell und problemlos wahr werden.

Wir verhelfen Ihnen zu einer günstigen Finanzierung. Unser -Baukredit-Programm ist dafür bekannt. Wir sorgen dafür, daß Sie alle steuerlichen Vergünsti-

gungen ausschöpfen, auch bis zur finanziellen Überbrückung der ersten Jahre. Wir nehmen Ihnen den oft mühsamen und komplizierten Papierkrieg ab. und durch unsere „Finanzierung aus einer Hand“ ersparen wir Ihnen viel Zeit und viel Wege, weil Sie es immer nur mit einem Gesprächspartner zu tun haben, der in Ihrer Nähe ist: Ihrem -Geldberater.

*Ihr -Geldberater kann mehr für Sie und Ihr Geld tun.

Kreissparkasse



Göppingen, Ulmer Straße 113 - Handelshof - an der B 10

Mode
Leder
Sport

Langer
Juni-Samstag
8.15 - 17.00 Uhr
geöffnet

Sommerliche
Damenwickel-Röcke
hübsche Baumwolldrucks

29.-

schicke
Damen-Cordjeans
mit Reißverschluss-
täschchen in
leichtem Feincord
aus eigener
Herstellung

39.-

Jeansröcke
in aktuellen Farben, softige Edeljeansqualität,
sand, blau, weiß
aus eigener Herstellung

29.- und 19.-

Badebekleidung
in großer Auswahl
z.B. Herren-Badehosen
ab 9.90

Unser meistverkaufter
NAPPABLOUSON
ein echtes Spitzenmodell in den aktuellen
Farben grau, havanna, beige
aus eigener Herstellung

nur **149.-**

die ideale Sommer-
Freizeithose
aus hautsympathischen Baumwoll-Canvas
in Damen- und Herren-
modellen
aus eigener Herstellung

nur **39.-**



staufer MENÜ

Tiefkühlkost + Eis – Heimservice direkt ins Haus

Liebe
Hausfrauen!

Unser Heimservice erspart Ihnen Zeit und Geld.
Sie haben in unserem übersichtlichen Sortiment
erstklassige Erzeugnisse zu verblüffenden
Preisen, die die Vorratshaltung in Ihrer Tief-
kühltruhe noch wirtschaftlicher werden lassen.

Prüfen Sie unser Angebot. Fordern Sie unverbindlich die Preisliste an.
Ein Anruf genügt !

STAUFEN-MENÜ, 7321 Zell u. A., Telefon (07164) 75 15